

F. W. Ahnefeld Preis 2022

Die agswn (Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutscher Notärzte e.V.) hat auf ihrer 36. Notfallmedizinischen Jahrestagung zum vierten Mal den 2016 ins Leben gerufenen, mit 2.500 Euro dotierten „F. W. Ahnefeld-Preis“ vergeben. Dieser nach dem langjährigen agswn-Vorsitzenden, dem 2012 verstorbenen Prof. Dr. med. Dr. h. c. Friedrich Wilhelm Ahnefeld benannte Preis wird für Projekte verliehen, die in der Praxis wichtige Impulse zur Verbesserung der Versorgung von Notfallpatienten setzen („Leuchtturmprojekte“, „best-practice-Modelle“). Eingereichte Projekte sollen bereits in der Praxis umgesetzt sein.

Ausgezeichnet wurde das Projekt „Herzsicherer Neckar-Odenwald-Kreis“ der AED-Initiative der Kommunalen Gesundheitskonferenz, die sich seit 2012 für die Verbreitung von Laien-Defibrillatoren im Landkreis einsetzt. Zusätzlich werden weitere Aktivitäten entwickelt, um die Bereitschaft zur Durchführung von Basismaßnahmen der Wiederbelebung zu steigern: regelmäßige Schulungsmaßnahmen bei der Indienststellung von AEDs, Aktionen im Rahmen der „Woche der Wiederbelebung“, Presseberichte und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Verknüpfung der aktuell 285 Defibrillatoren-Standorte mit der App „Mobile Retter“. Mit einem Gerät pro 500 Einwohner hat der Flächenlandkreis die initial gesetzten Ziele bereits weit übertroffen, doch sollen noch weitere Standorte folgen, möglichst mit 24-stündiger Verfügbarkeit der AEDs. Alle Standorte sind zum einen in einer interaktiven Karte auf der Website des Neckar-Odenwald-Kreises hinterlegt, werden aber auch in die kostenlose und bundesweit funktionierende App „Defikataster“ eingepflegt. Stellvertretend für den Neckar-Odenwald-Kreises nahmen Landrat Dr. Achim Brötel, die Leiterin der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz Melanie Rudolf und Priv.-Doz. Dr. Harald Genzwürker den „F. W. Ahnefeld Preis“ aus den Händen des agswn-Vorsitzenden Prof. Dr. Matthias Fischer entgegen. Ihr besonderer Dank galt allen Unterstützern des Projektes, insbesondere den Geldinstituten, Behörden, Vereinen und Privatpersonen, welche die Finanzierung und Indienststellung zahlreicher Defibrillatoren ermöglichten und weiter ermöglichen.

Der „F. W. Ahnefeld Preis“ wird alle 2 Jahre im Wechsel mit dem „Martin Kirschner Preis“ verliehen. Der „Martin Kirschner Preis“ ist ebenfalls mit 2.500 Euro dotiert und gilt als einer der renommiertesten notfallmedizinischen Preise in Deutschland, der 2023 bereits zum 19. Mal für eine herausragende Original-Arbeit verliehen werden soll, die sich wissenschaftlich mit Fragen der Notfallmedizin in Deutschland auseinandersetzt.



Für die Kommunale Gesundheitskonferenz des Neckar-Odenwald-Kreises nahmen Landrat Dr. Achim Brötel (2. von links), Melanie Rudolf (3. von links) und Priv.-Doz. Dr. Harald Genzwürker (rechts) den „F. W. Ahnefeld Preis“ 2022 vom agswn-Vorsitzenden Prof. Dr. Matthias Fischer (links) entgegen.

Quelle: agswn e.V.

Weitere Infos zur AED-Initiative des Neckar-Odenwald-Kreises:

https://www.neckar-odenwald-kreis.de/Service/Online_Dienste/Defibrillatoren+%28AED+Initiative%29.html

Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutscher Notärzte e.V. - agswn

Die **agswn**, die Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutscher Notärzte e.V., wurde im Juli 1983 gegründet und hat mittlerweile fast 2.000 Mitglieder. Sie widmet sich der Verbesserung der notfallmedizinischen Versorgung der Bevölkerung und nimmt die Interessen der Notärzte in den Bundesländern Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland wahr. Mit den anderen Länder-Arbeitsgemeinschaften bildet sie die BAND e.V. (Bundesvereinigung der Arbeitsgemeinschaften der Notärzte Deutschlands).

Weitere Informationen zur **agswn** finden Sie unter www.agswn.de

Ihre Ansprechpartner:

Prof. Dr. med. Matthias Fischer, 1. Vorsitzender

Priv.-Doz. Dr. med. Harald Genzwürker, Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt:

agswn e.V. Geschäftsstelle, Anthea Rozakis-Siu

Rita-Maiburg-Straße 2, 70794 Filderstadt

T: +49 711 72257657 / F: +49 711 70072418

E-Mail: geschaefsstelle@agswn.de oder harald.genzwuerker@agswn.de